

Das **Sozialpsychiatrische Zentrum Ratingen** ist eine gemeinnützige Einrichtung, die es sich zur Aufgabe gestellt hat, seelisch erkrankte und behinderte Erwachsene in ihrer Lebensgestaltung zu begleiten und zu unterstützen.

Unsere Gesellschafter sind der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ratingen und die Diakonie im Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann NeanderDiakonie GmbH. Diese seit vielen Jahren bestehende Trägergemeinschaft drückt die gelebte Einheit verschiedener konfessioneller Ausrichtungen und somit den Geist und die Grundsätze der Ökumene bewusst aus. Unser Leitbild lehnt sich an die Leitbilder unserer Gesellschafter an.

Geprägt von einem christlichen Menschenbild nehmen wir Menschen an, wie sie sind und begleiten sie mit Respekt und Achtung in sozialen, seelischen und wirtschaftlichen Notlagen ungeachtet von Nationalität, Weltanschauung und Religion.

Grundlagen unserer Arbeit:

- In alle Bereiche unseres beruflichen Handelns beziehen wir die Meinungen und Wünsche unserer Klienten und Klientinnen ein.
- Wir betrachten den Menschen als Ganzheit mit besonderer Beachtung seiner Fähigkeiten und Stärken.
- Die persönliche Lebensgeschichte, die Beeinträchtigung aufgrund von Erkrankungen und bedeutsamen Lebensereignissen werden ebenso einbezogen wie das aktuelle soziale Umfeld.
- Die Würde des Einzelnen, seine Eigenverantwortlichkeit, die Gleichwertigkeit mit anderen Menschen und seine Individualität stehen im Mittelpunkt.
- Unser Anspruch ist, durch qualifizierte Fort- und Weiterbildungen die Qualität unserer Arbeit zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Was uns ausmacht:

- Unsere Arbeit wird durch qualifizierte haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen getragen.
- Im Rahmen unserer langjährigen Tätigkeit kooperieren wir im Sinne unserer Klientinnen und Klienten mit weiteren Anbietern im Bereich der Hilfen für seelisch erkrankte Menschen in der Region.
- Wir sind organisiert im Gemeindepsychiatrischen Verbund (GPV) des Kreises Mettmann und nehmen an den relevanten regionalen und überregionalen Arbeitskreisen und -gruppen zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung teil.
- Jede/r Mitarbeitende der SPZ Ratingen gGmbH übernimmt größtmögliche Verantwortung für den jeweiligen Arbeitsbereich und die Gesamteinrichtung. Dies gilt für die Wirtschaftlichkeit und das Betriebsklima. Unser Umgang miteinander wird bestimmt durch Respekt, Rücksichtnahme, gegenseitiges Vertrauen, Freundlichkeit und Offenheit.
- Leitung geschieht in einer Kultur von Wertschätzung, Transparenz und Vertrauen. Die Leitung setzt sich für eine Arbeitsatmosphäre ein, in der sich Kreativität und Selbstverantwortung der Mitarbeitenden entfalten können.

Was wir wollen:

- Wir begleiten jeden Einzelnen und jede Einzelne auf seinem/ihrer Lebensweg, dabei stärken und fördern wir Eigenkräfte und Selbständigkeit.
- Ziel unserer Arbeit ist immer auch die Verbesserung und/oder der Erhalt der Lebensqualität unserer Klientinnen und Klienten.
- Durch konkrete Unterstützung und praktische Hilfestellung versuchen wir gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten einen Weg zu finden, damit sie in Würde und Eigenverantwortung leben können.
- Als Partner und Anwalt wollen wir für Hilfesuchende handeln. Im kritischen Dialog mit den Verantwortlichen in Kirche und Gesellschaft versuchen wir uns für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen unserer Klienten und Klientinnen einzusetzen.
- Wir setzen uns aktiv für die Stärkung des Dialoges zwischen Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften ein.